

Home Visit

Mittwoch 3.8.16

23. IFHE Weltkongress in Korea 2016

Autorin: Désirée Hagger



Abbildung 1: <https://de.wikipedia.org/wiki/Yut>

Alle vornehmlich nicht koreanischen Kongressteilnehmer haben mit Spannung dem bevorstehenden Home Visit entgegengesehen. Nach einem Tag Kongress mit spannenden Präsentationen, haben uns die Familien im Convention Center abgeholt und uns zu sich nach Hause mitgenommen. Ein kleiner Ausschnitt aus meinem persönlichen Home Visit: Ich war in einer Familie mit Mutter, Vater, Tochter (um 10 Jahre) und einem Sohn (um 4 Jahre). Ich wurde schon im Convention Center sehr herzlich begrüßt. Die Tochter sprach sehr gut Englisch, da sie diesen Sommer noch in der English Academy Unterricht hat und auch zuhause viel Englisch lernt. Guten Englischkenntnisse sind der Mutter sehr wichtig. Sie ist Lehrerin und war auch selber in einem Sprachaufenthalt. Der Vater sprach nicht sehr gut Englisch, hat es aber sehr versucht und immer wieder mit mir ein Gespräch begonnen.

Nach einem vorzüglichen Essen (er hat extra für mich nachgeschaut, was man in der Schweiz isst und Rösti versucht, es war auch gar nicht so schlecht und sie selber haben es geliebt) haben wir noch lange geredet und ein koreanisches Spiel gespielt. Es heisst Yut (siehe Abbildung mit Link).

Auch von anderen Personen kamen nur positive Rückmeldungen. Alle Familien waren sehr freundlich und haben uns herzlich aufgenommen. Die Familien wollten uns fast nicht mehr gehen lassen und ich denke, viele haben Freunde fürs Leben bekommen.